

31.08.2020 - 02.09.2020

## **Case Management im Migrationsdienst der Caritas: Grundlagen**

### **Ausgangssituation**

Die Implementierung von Case Management im Arbeitsfeld Migration und Integration gehört nach wie vor zu den Anforderungen an den Migrationsdienst der Caritas. Hintergrund sind auch die Anforderungen seitens der Zuwendungsgeber, dem Bundesministerium des Innern bzw. dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Case Management gilt als besonders geeignete Möglichkeit, den Forderungen nach einem zielgerichteten und wirksamen Einsatz personeller und materieller Ressourcen zu genügen.

Mit Case Management verbindet sich der Ansatz, in gemeinsamer Verantwortung von Ratsuchenden und Berater/-in miteinander vereinbarte Ziele anzusteuern und dabei Ressourcen von Klient(inn)en und deren Lebenswelten zu nutzen. Zudem kann Case Management Mitarbeiter(inne)n in sozialen Diensten und Einrichtungen vor Verstrickungen in der Beziehungsarbeit schützen, da sie an Aufträgen und Vereinbarungen arbeiten, welche in der Regel auch eine Befristung des Hilfeprozesses vorsehen. Case Management bietet sich überall dort an, wo es eine Aufteilung von Zuständigkeiten zwischen verschiedenen professionellen Diensten und Behörden gibt, aber auch dort, wo Dienste als "Anlaufstellen" konzipiert sind.

### **Zielsetzung und Lernansatz**

In diesem Seminar entwickeln die Teilnehmer/-innen ihre sozialarbeiterische Praxis im Sinne des Case Management weiter.

Folgende Gesichtspunkte werden thematisiert:

- Hintergrund und Ziele des Case Management-Ansatzes.
- Funktion und Rolle der Fachkraft im Migrationsdienst bei der Anwendung von Case Management.
- Kooperation mit anderen Diensten.
- Schritte des Case Management, z.B. Erstkontakt gestalten, Potenziale analysieren, Ziele entwickeln, Hilfeprozesse planen, Prozesse koordinieren, steuern, abschließen und auswerten.
- Arbeiten mit Förderplänen.
- Ressourcenorientierung im Case Management.
- Institutionelle Rahmenbedingungen zur Anwendung des Case Managements.

**Arbeitsformen:**

Theorieimpulse, Plenargespräch, Einzel- und Kleingruppenarbeit, praxisnahe Erprobung und Training, Reflexion.

**Termin**

Montag, den 31. August 2020, 14:30 Uhr mit einem Begrüßungskaffee  
Mittwoch, den 02. September 2020 , 12:30 Uhr mit dem Mittagessen

**Kosten und Zahlungsmodalitäten**

Die Teilnahmegebühr beträgt 245,00 €.

Zu den Teilnahmegebühren fallen noch die Kosten für Unterkunft und Verpflegung an. Diese betragen derzeit insgesamt 226,00 €.

Die Preise richten sich nach der gültigen Preisliste des Tagungshauses.

Die Teilnahmegebühr sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden vor Beginn des Seminars durch die Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Für Ihre Teilnahme können Sie bei uns verschiedene Fördermöglichkeiten nutzen. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.caritas-akademie.de](http://www.caritas-akademie.de). Bitte beachten Sie, dass eine von Ihnen beantragte Förderung zunächst mit der Teilnahmegebühr verrechnet wird. Sollte diese Förderung nicht bewilligt werden, wird Ihnen der Differenzbetrag zur vollen Teilnahmegebühr nachträglich in Rechnung gestellt!

**Kooperationspartner**

Referat Migration und Integration des Deutschen Caritasverbandes e.V., Freiburg

**Zielgruppe:**

Das Angebot richtet sich an Fachkräfte aus der Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund, vorzugsweise aus der bundesgeförderten Migrationsberatung für Erwachsene (MBE) oder dem Jugendmigrationsdienst. <br> Mitarbeitende der Caritas bzw. katholischer Träger werden aufgrund entsprechender Fördermittel zu diesem Seminar bevorzugt zugelassen.<br>

**Termin:**

31.08.2020 - 02.09.2020

**Kosten:**

245,00 € zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Unterkunft

**Veranstaltungsort:**

Caritas Tagungszentrum  
Wintererstr. 17-19  
79104 Freiburg  
[www.caritas-akademie.de/tagungszentrum](http://www.caritas-akademie.de/tagungszentrum)

**Referent(inn)en:**

Dorothea Faller (Supervisorin und Coach DGSv, Lehrmediatorin BMWA,  
Organisationsberaterin)

**Ansprechpartner:**

Anne-Kerrin Gomer-Simpfendörfer ([Anne-Kerrin.Gomer@caritas.de](mailto:Anne-Kerrin.Gomer@caritas.de), +0761 (200)  
1704)

Verena Ortlieb ([verena.ortlieb@caritas.de](mailto:verena.ortlieb@caritas.de), +49 (761) 200 1710)

**Veranstalter:**

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes

**Veranstaltungsnummer:**

S20083

---

Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas. Sie wird vom Deutschen Caritasverband e.V., Freiburg, und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin, gefördert.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

---

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes  
Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg, [www.fak-caritas.de](http://www.fak-caritas.de)  
Tel.: (0761) 200-1700, Mail: [akademie@caritas.de](mailto:akademie@caritas.de)

